

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 46. Mittwoch den 24. Februar. 1869.

Die Einzahlung der rückständigen Beiträge zum Civil-Wittwen- und Schullehrer-Wittwenfonds pro 1. Quartal 1869, wird in Erinnerung gebracht.

Wiesbaden, den 22. Februar 1869. Rgl. Steuerkasse des Stadtkreises.
3317 Finkler.

Bekanntmachung.

Samstag den 27. Februar d. J. Nachmittags 3 Uhr lassen die Erben des verstorbenen Carl Hahn ihre in hiesiger Gemarkung belegenen Immobilien, als:

No. des
Stodbuch. Mg. Rth. Sch.
3357 — 10 90

- a) Ein zweistöckiges Wohnhaus 56' lg. 28' tf.,
- b) ein zweistöckiger Seitenbau, 26 1/2' lg. 24' tf.,
- c) eine einstöckige Werkstätte 27 1/2' lg. 11 1/2' tf.,
- d) ein Schweinstall mit Abtritt 15' lg. 7' tf.,

No. 882 des Brandcatasters,

- e) Hofraum,

belegen in der kleinen Schwalbacherstraße zw. Joseph Weg und der Straße,

511a — 8 24 Garten bei dem Hause zw. Philipp Schütz und der kleinen Schwalbacherstraße,

510 — 13 31 a) ein zweistöckiges Wohnhaus 40' lg. 30' tf.,

- b) ein zweistöckiges Hintergebäude 27' lg. 26' tf.,

sub No. 221 des Brandcatasters,

- c) Hofraum,

belegen in der Schwalbacherstraße zw. der kleinen Schwalbacherstraße und Philipp Schütz,

511b — 1 84 Garten beim Haus zw. Philipp Schütz und der kleinen Schwalbacherstraße,

— 31 94 Garten „auf der Bain“ 4r Gew. zw. Herzogl. Domäne und Heinrich Marx (No. 313),

1 10 34 Acker „Leberberg“ 1r Gew. zw. dem Centralstudienfonds und Jonas Schmidt (No. 75),

— 50 87 Acker „Rosenfeld“ 1r Gew. zw. Johann Michael Knefeli und Heinrich Cron (No. 190),

— 70 54 Acker „Ober der Feldstraße“ 3r Gew. zw. Christian Schlichter Erben und Reinhard Supp (No. 357)

in dem Rathhause dahier zum vierten Male öffentlich freiwillig versteigern und wird bei annehmbaren Geboten die Genehmigung sofort mit dem Zuschlag erteilt.

Wiesbaden, den 17. Februar 1869.

Königl. Amtsgericht V. 550

Bekanntmachung.

Nachstehend benannte Holzquanten, in der Königl. Oberförsterei Platte, sollen mit Creditbewilligung bis zum 1. September c. öffentlich versteigert werden:

Am Freitag den 26. Februar l. Js., Vormittags 10 Uhr anfangend, im Distrikt Steinhausen und Risselborn, an Ort und Stelle,

Zusammenkunft an der Platte:

61 $\frac{1}{2}$ Klafter buchenes Brügelholz,

8175 Stück " Pländerwellen,

$\frac{1}{4}$ Klafter " Stockholz,

$\frac{1}{2}$ " gemischtes Brügelholz.

Am Dienstag den 2. März l. Js., Vormittags 10 Uhr anfangend, im Distrikt Mühlrod 2r Theil, an Ort und Stelle:

29 buchenes Nutzstämme mit 1000 Ebfß.,

141 Klafter buchenes Schellholz,

1 $\frac{3}{4}$ " " Brügelholz,

6825 Stück " Reiserwellen,

32 $\frac{1}{2}$ Klafter " Stockholz.

490 Fasanerie, den 22. Februar 1869. Der Königl. Oberförster.
v. Wilsleben.

Bekanntmachung.

Am Donnerstag den 25. ds. Mts. Nachmittags 3 Uhr soll in Erbenheim in dem Rathhause daselbst die Gras- und Weiden-Nutzung in den Chaussee-gräben und auf den Böschungen der Wiesbaden-Erbenheimer Staats Chaussee von No. 1 bis 8 und No. 20 bis 40 in einzelnen Parzellen für die Jahre 1869 bis 1871 incl. öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden.

Die Versteigerungs-Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht.

Wiesbaden, den 21. Februar 1869.

J. A.:

Der Bauinspector:
Bertram.

Bekanntmachung.

Am Samstag den 27. ds. Mts. Nachmittags 3 Uhr soll in Diebrich in dem Rathhause daselbst die Gras- und Weiden-Nutzung in den Chaussee-gräben und auf den Böschungen der Wiesbaden-Diebricher Staats-Chaussee von No. 1 bis No. 20 in einzelnen Parzellen für die Jahre 1869 bis 1871 incl. öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden.

Die Versteigerungs-Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht.

Wiesbaden, den 21. Februar 1869.

J. A.:

Der Bauinspector:
Bertram.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 24. d. Mts. Vormittags 11 Uhr soll in dem Hofe des Regierungsgebäudes, vormalig Volk'schen Hauses, Louisenstraße Nr. 9 dahier, eine Quantität Auspußholz versteigert werden.

Wiesbaden, den 23. Februar 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 25. d. Mts. Vormittags 10 Uhr läßt Herr Jacob Heus von hier in seinem Hause, Friedrichstraße No. 12 dahier: 1 braunes Wallachpferd, 1 zweispännigen Wagen, 1 Vorderpflug, 3 Hinterpflüge, acht

verschiedene, noch in gutem Zustande befindliche Räder, 1 Windmühle, 1 Schrotmühle, 1 Dicksurzmühle, steinerne Tröge, ca. 600 Centner Dicksurz und sonstige Deconomiegeräthschaften gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Wiesbaden, den 19. Februar 1869. Der Bürgermeister-Adjunkt.

3269

Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 25. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr will Herr Carl Blum von hier die nachbeschriebenen Immobilien in dem hiesigen Rathhause versteigern lassen, als:

- | Nr. des Pos. | des Städt. | Flächengehalt. Mrg. Rth. Sch. | Beschreibung der Grundstücke. |
|--------------|------------|-------------------------------|--|
| 1) | 564 | — | Ein einstöckiges Wohnhaus mit einstöckigem Nebengebäude, Stall und Scheuer, belegen auf dem Römerberg zw. Joh. Philipp Schneider Wwe. und Carl Jacob Nicolay; |
| 2) | 176 | 51 85 | Wiese „Unter Ueberhoben“ zw. Michael Fuffinger Erben und Christian Weismantel; |
| 3) | 229 | 68 80 | Acker „Unter Schwarzenberg“ 2r Gew. zw. Heinrich Wintermeyer und der Domäne, gibt 15 kr. 3 hl. Zehnt- und 1 fl. 20 kr. 2 hl. Grundzins-Annuität; |
| 4) | 271 | 54 39 | Acker „Unter Schwarzenberg“ 3r Gew. zw. Anton Christmann und der Domäne, gibt 16 kr. Zehnt- und 1 fl. 20 kr. 2 hl. Grundzins-Annuität; |
| 5) | 246 | 74 76 | Acker „Unter Schwarzenberg“ 3r Gew. zw. Daniel Kraft und Martin Diez, gibt 14 kr. 3 hl. Zehnt-Annuität; |
| 6) | 543 | 69 8 | Acker „Hammersthal“ 3r Gew. zw. Heinrich Wintermeyer und Georg David Schmidt, gibt 15 kr. 1 hl. Zehnt- und 1 fl. 20 kr. 2 hl. Grundzins-Annuität, ist mit Weizen besamt; |
| 7) | 199 | 65 2 | Acker „Tiefenthal“ 1r Gew. zw. Joh. Peter Seiler und Carl Faust, gibt 14 kr. 3 hl. Zehnt- und 1 fl. 8 kr. 1 hl. Grundzins-Annuität; |
| 8) | 295 | 40 16 | Acker „Ochsenstall“ 3r Gew. zw. Georg Valentin Weil beiderseits, gibt 9 kr. Zehnt-Annuität, hat 2 Bäume; |
| 9) | 648 | 1 63 52 | Acker „Schwalbenschwanz“ 2r Gew. zw. Philipp Weggandt und einem Wege, gibt 1 fl. 32 kr. 3 hl. Zehnt- und 13 kr. 3 hl. Grundzins-Annuität; |
| 10) | 448 | 42 28 | Acker „Kleinfeldchen“ 3r Gew. zw. dem Hospitalfonds und Isaal Wör, gibt 24 kr. 3 hl. Zehnt-Annuität; |
| 11) | 259 | 91 19 | Acker „Holzstraße“ zw. Joh. Carl Wilh. Beckel und Christian Wundt, gibt 50 1/2 kr. Zehnt-Annuität; |
| 12) | 53 | 1 28 66 | Acker „Weinreb“ 3r Gew. zw. Joh. Peter Seiler |

Pos. Nr. der Flächengehalt.
Bumess. Mrg. Rh. Sch.

Beschreibung der Grundstücke.

- und Jonas Schmidt, gibt 29 fr. Zehnt-Annuität, ist mit Weizen besamt und hat 22 Bäume;
- 13) 302 1 25 5 Ader „Kleinhainer“ 1r Gew. zw. Philipp und Christian Kunz und Heinrich Jacob Kleber, gibt 24 fr. 3 hl. Zehnt-Annuität;
- 14) 68 — 44 62 Ader „Leberberg“ 1r Gew. zw. Conrad Gerner und Christian Friedr. Fuchs, gibt 10 fr. 1 hl. Zehnt-Annuität und ist mit Weizen besamt;
- 15) 455 1 84 55 Ader „Bei Erkersborn“ 1r Gew. zw. Philipp Schaad Erben und Friedrich Ernst Eisebründ, gibt 42 $\frac{1}{2}$ fr. Zehnt-Annuität;
- 16) 435 — 58 13 Ader „Langelweinberg“ 3r Gew. zw. Johann Andreas Brenner Erben und Philipp Weggandt, gibt 13 $\frac{1}{2}$ fr. Zehnt- und 1 fl. 2 fr. Grundzins-Annuität;
- 17) 138 1 15 8 Ader „Hainer“ 3r Gew. zw. Paul Rühl und Nicolaus Schmolder zu Viebrich, gibt 26 fr. 1 hl. Zehnt- und 24 fr. 1 hl. Grundzins-Annuität, ist mit Korn besamt und hat 9 Bäume.

Wiesbaden, den 19. Februar 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

3206

Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 25. d. Mts., Morgens 9 Uhr anfangend, läßt Herr J. A. Ermert auf dem Hofe Sommerberg bei Frauenstein sämtliche Deconomiegeräte des genannten Guts, worunter namentlich:

- eine Chaise,
- eine kleine Feuerspritze,
- eine Brückenwaage,
- eine Schrotmühle,
- eine Kartoffelmühle,
- mehrere Deconomiewagen, Eggen, Pflüge, Fässer etc.

gegen Baarzahlung versteigern.

Frauenstein, den 19. Februar 1869.

Der Bürgermeister.

3281

Horn.

Montag den 1. März l. Js., Morgens 10 Uhr anfangend, werden im hiesigem Gemeindewald versteigert:

a. im Distrikt Bauwald:

- 36 eichen Baustämme von 2800 E.
- 13 Klafter eichen Scheitholz,
- 575 Stück „Wellen,
- 8 $\frac{3}{4}$ Klafter „Stockholz;

b. im Distrikt Altenhaag:

- 4 eichen Baustämme von 183 E.,
- 15 birken Stämme von 119 E.,
- 95 Stück birken Leiterbäume,
- 16 Klafter gemischtes Holz,
- 4450 Stück gemischte Wellen.

Dienstag den 2. März l. Js., ebenfalls Morgens 10 Uhr anfangend, werden versteigert:

a. im Distrikt Steinkopf:

2050 Stück rothtannene Bohnenstangen;

725 „ „ Wellen,

b. im Distrikt Seide:

500 Stück eiserne Gerüststangen,

11 Klafter „ Holz,

1100 Stück „ Wellen.

Der Anfang wird den 1. März im Distrikt Baumwald und den 2. März im Distrikt Steinkopf gemacht.

Naurod, den 21. Februar 1869.

Der Bürgermeister.

421

Schneider.

Holz-Versteigerung.

Freitag den 26. Februar l. Js., Vormittags 10 Uhr anfangend, werden in dem Dogheimer Gemeindewald, Distrikt Weisenberg 2r Theil b:

4 1/2 Klafter liefern Holz,

5550 Stück gemischte Wellen und

im Distrikt Altenweiler:

4200 Stück gemischte Wellen

versteigert.

Dogheim, den 19. Februar 1869.

Der Bürgermeister.

160

Wintermeyer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier sollen Freitag den 26. Februar l. Js. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

1) eine Kupferstich-Sammlung, drei vollständige Betten, ein Spiegel, mit Goldrahmen und zwei Kanapés,

2) ein Küchenschrank,

3) ein Kleiderschrank,

4) eine Commode und ein Küchenschrank,

5) ein Pianino, eine Garnitur Möbel, bestehend aus einem Sopha, 2 Sesseln, 6 Stühlen und zwei Spiegeln mit Goldrahmen,

6) ein Canapé,

7) eine Nähmaschine,

8) ein Schwein.

versteigert werden.

Wiesbaden, den 22. Februar 1869.

Der Gerichts-Executor.

552

G. Fein.

Zufolge Auftrags Königl. Polizei-Anwaltschaft werden Mittwoch den 24. Februar l. Js. Mittags 3 Uhr folgende Gegenstände in der Wartestube des Königl. Amtsgerichts, nämlich:

1) 12 Mausfallen,

2) 2 Rattenfallen,

3) eine Blechform,

4) ein Sack mit Inhalt,

5) 4 Pistolen,

6) 3 Heben und mehrere Schatzmesser

an den Meistbietenden versteigert.

Wiesbaden, den 23. Februar 1869.

Der Gerichts-Executor.

3407

Thoma.

Notizen.

Heute Mittwoch den 24. Februar, Vormittags 9 Uhr:
Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concursmasse des Philipp
Mapper dahier, bei Königl. Amtsgericht IV. (S. Tgbl. 44.)

Vormittags 10 Uhr:

Versteigerung von Vieh, Frucht, Oeconomiegeräthschaften der Erben der ver-
storbenen Friedrich Stritter Wittwe in Schierstein. (S. Tgbl. 45.)

Holzversteigerung im Dabbacher Gemeindewald, Distrikten Altenhaag, Bühlwach
und Eichholz. (S. Tgbl. 44.)

Nachmittags 3 Uhr:

Ackerverpachtung des Herrn Martin Diez dahier, in dem Rathhause. (S.
Tgbl. 45.)

Die zur Concursmasse der W. Capito Wittwe von hier gehörige, aus
nahe an 3000 Bänden bestehende Leihbibliothek, sowie die aus der
mit dieser Leihbibliothek verbunden gewesenen Buch- und Schreibmaterialien-
Handlung noch vorhandenen Waarenvorräthe nebst Ladeneinrichtung zc. soll
durch den unterzeichneten Masse-Curator aus der Hand veräußert werden.
Ich ersuche daher Lusttragende sich gefälligst an mich wenden zu wollen.

Wiesbaden, den 20. Februar 1869.

3261

C. Wagner, Kirchgasse 11.

Flaschenbier-Verkauf

von A. Moos, Kirchgasse 19.

Frankfurter Bier	per Flasche	8 kr.	ohne Glas,
Mainzer Actienbier	9 "	"	"
Wiener Märzenbier	9 "	"	"
Nürnberger Doppelbier	12 "	"	"

Bei Abnahme von 12 Flaschen frei in's Haus.

3349

Heute Abend:

Vorzügliches Nürnberger Doppel-Bier

im Glas.

3398

Restauration Chr. Moos, Kirchgasse 19.

Sauerfrant,

per Pfund 3 kr., fortwährend zu haben bei

3303

L. Hastert, Weirichstraße 13.

Fenster-Rouleaux von 36 kr. per Stück an in großer Auswahl,
sowie **Fenster-Gallerien** von 1 fl. 24 kr. an empfiehlt die
lb **Tapeten-Handlung von Reipert & Weber, Langgasse 23.**

Eine große Parthie Damenkleider, worunter hübsche Mäntel, weiße Unter-
röcke, Blousen u. s. w. ist zu verkaufen. Näheres

3369

2 Langgasse 2, A. Harzheim, 2 Langgasse 2.

Zu verkaufen ein großer **Glasschrank**, zum Schieben eingerichtet, mit acht
Fächer, welcher sich zu einer Ladeneinrichtung eignet, neue Colonnade 17. 3341

Zwei dreischubladige **Kommoden** zu verkaufen Louisenstraße 32. 3377

Röderallee 6 im Hinterhaus sind **Kanarienvögel** (Dahnen und Weibchen)
zu verkaufen. 3352

Harzer Kanarienvögel zu verkaufen Hochstraße 24. 3379

Eine **Aksept-Band** wegen Mangel an Raum abzug. Dranienstr. 14. 2841

Bernhard Jonas,

Langgasse 25,
empfiehlt für bevorstehende Saison sein wohlaffortirtes
Lager in gereinigten **Bettfedern, Flaumen, Ross-
haaren,** sowie alle Arten **Zwilleh, Barchent und
Plumeaux-Stoffe.** 2670

Ferner übernehme die Anfertigung **vollständiger
Betten** unter Garantie und billigster Preisberechnung.

200 Stück feine weiße **Mull-Blousen,** neueste
Muster, welche gewöhnlich 5 fl., 6 fl., 8 fl. kosten,
verkaufe à 3 fl., 4 fl. und 4 fl. 30 kr., weiße
Alpaca-Blousen mit Atlas garnirt à 4 fl. und
4 fl. 30 kr., sowie eine große Auswahl **Shibet-
Blousen** in allen Farben à 3 fl. habe soeben er-
halten und empfehle solche zur geneigten Abnahme

J. B. Mayer, 3389
Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38 am Kranz.

Strohhüte

werden zum Waschen und Verändern angenommen, gut und billigt besorgt von
3364 **Jacob Müller, Goldgasse 12.**

Selterswasser,

stets in frischer Füllung, empfiehlt in $\frac{1}{2}$ Original-Krügen à 10 kr., sowie
alle anderen Sorten **Mineralwasser**

3349 **A. Moos, Kirchgasse 19.**

Alle Arten **Schuhmacher-Arbeit,** als: sohlen, flecken, herzen etc., überhaupt
alle Reparaturen werden schnell und billig besorgt.

3382 **C. Prinz, Schuhmachermeister, Oberwebergasse 51, Parterre.**

Ein **Ader,** passend zu einer Biegelei, wird zu kaufen gesucht **Adolph-
straße 8, Parterre.** 3356

Ein für einen **Conomen** geeignetes **Pferd,** sowie eine **Kalesche** mit **Ge-
schirr** ist zu verkaufen **Frankfurterstraße 15.** 3362

Billig zu verkaufen: Gute gebrauchte und neue **Bettstellen, Kinderbettstellen,
Schuhmacherstühle, Bettwerk, neue tannene Tische,** per Stück 2 fl. 20 kr.,
Ranape etc.; daselbst werden alle Arten **Möbel** angekauft, **Pfänder** angelegt und
ausgelöst unter größter Verschwiegenheit. **Möbel und Kleidungsstücke** werden
zum Verkauf in **Commission** genommen. **Frau Prinz, Oberweberg. 51.** 3381

Auswanderer

besördert billigst **Carl Jäger**, Langgasse 16.
Auskunft gratis. 1974

Allen Freunden und Bekannten sage ich bei meiner heutigen Abreise nach Amerika ein herzliches Lebewohl. **Franz Kopp.** 3404

Der lieben Anna D... auf dem Römerberg gratuliert zu ihrem 16. Geburtstag ein stiller Verehrer. Was meinst du? 3430



Ein millionendonnerndes Hoch soll erschallen dem **Wilhelm** zu seinem heutigen Geburtstage! Wilhelm soll leben, Elise daneben, August dabei, Hoch leben sie alle Drei!

Ch. B. S. 3406

Marktberichte.

Frankfurt, 22. Februar. Auf dem heutigen Fruchtmarkte wurde zu folgenden Preisen verkauft: Weizen 11 fl. 30 kr., Korn 9 fl. 40 kr., Gerste 10 fl. 40 kr., Hafer 9 fl. 12 kr.

Frankfurt, 22. Februar. (Biehmarkt.) Der heutige Markt war in Qualität gut, die Quantität ließ jedoch viel zu wünschen übrig. Nach dem Ausland, namentlich England, wurde viel verkauft, was auf die Preise einwirkte. — Ingetrieben waren 320 Ochsen, 190 Kühe, 160 Kälber und 300 Hammel; auch Borstvieh war viel am Markt und gesucht. Die Preise stellten sich:

Ochsen	1. Qualität	per Ctr.	33	fl.	2. Qualität	31	fl.
Kühe und Rinder	1.	"	30	"	2.	28	"
Kälber	1.	"	28	"	2.	—	"
Hammel	1.	"	27	"	2.	24	"

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie
(Wilhelmstraße 7, Parterre)
ist jeden Sonntag und Mittwoch von 11 bis 4 Uhr geöffnet.

Die Bibliothek und das Lesezimmer
des Gewerbevereins
(Kleine Schwalbacherstraße 2a)
ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Ausnahme der Sonntag- und Donnerstag-Nachmittage, geöffnet.

Die herzoglichen Wintergärten
zu Diebrich
sind von Vormittags 10 bis Nachmittags 5 Uhr geöffnet.

Heute Mittwoch den 24. Februar.
Verein für Naturkunde.
Abends 6 Uhr: Vortrag des Herrn Professor Dr. Volk über „den Ursprung der Sprachen etc.“, im Museumsaal.

Local-Gewerbeverein.
Abends 8 Uhr: Unterklasse: Rechnen; Oberklasse: Deutsch; Fortbildungsklasse: Decimalrechnen etc.

Arbeiter-Bildungsverein.
Abends 8 Uhr: Französisch und Schönschreiben.

Turnverein.
Abends 8 Uhr: Fechten.

Gewerbe- und Bürgerverein.
Abends 8 1/2 Uhr: Vortrag des Herrn Lehrer Stahl über „die politischen und culturhistorischen Verhältnisse Asiens etc.“, im Saale des Hotel Demme.

„Neuer Club“.
Abends 8 Uhr: Probe bei H. Schirmer.

Königliche Schauspiele.
Heute Mittwoch: 100. Vorstellung im Winter-Abonnement. Der Troubadour. Große Oper in 4 Acten, von Joseph Verdi.

Frankfurt, 22. Februar.

Wechsel-Course.

Pistolen	9 fl. 46	—	48 kr.
Holl. 10 fl.-Stücke	9	54	— 56
20 Frs.-Stücke	9	27 1/2	— 28 1/2
Russ. Imperiales	9	47	— 49
Preuß. Friedr. d'or	9	57	— 58
Dutaten	5	35	— 37
Engl. Sovereigns	11	52	— 56
Preuß. Cassenscheine	1	44 3/4	— 45
Dollars in Gold	2	27 1/2	— 28 1/2

Geld-Course.

Amsterdam	99 1/4 1/2 b.
Berlin	104 1/2 B.
Cöln	104 1/2 B.
Hamburg	87 1/2 G.
Leipzig	104 1/2 B.
London	119 G.
Paris	94 3/4 5/8 b. u. G.
Wien	97 1/2 B. 96 1/2 G.
Disconto	3 1/2 0/0 G. (Mit 1 Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch (Beilage zu No. 46) 24. Februar 1869.

Der Text zur heutigen Oper

Der Troubadour

à 3 Kreuzer in der
L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung
(J. Greiss).

Verein für Naturkunde.

Mittwoch den 24. Februar Abends 6 U. r im Museumsaal Vortrag des Herrn Professor **Dr. Boltz** über den Ursprung der Sprache, vom historischen und physiologischen Standpunkte. — Damen und Nichtmitglieder können einaeführt werden. Der Vorstand. 511

Gewerbe- und Bürgerverein.

Mittwoch den 24. d. M. Abends 8 1/2 Uhr wird Herr Lehrer **H. Stahl** im Saale des „Hotel Demme“ einen Vortrag „über die politischen und culturhistorischen Verhältnisse Aftens, nach dem gegenwärtigen Standpunkte der geographischen Wissenschaft, halten.

Wir laden hierzu die Mitglieder beider Vereine freundlichst ein.

412

Die Commission.

Die ordentliche Generalversammlung

des

Gewerbe-Halle-Vereins zu Wiesbaden

(Eingetragene Genossenschaft.)

findet Freitag den 26. Februar l. J. Abends 8 1/2 Uhr im Locale des Herrn **E. Weiss**, Goldgasse, statt.

Tagesordnung:

- 1) Geschäftsbericht des Vorstandes.
- 2) Beschlufsfassung über die Verwendung des Geschäftsgewinns.
- 3) Neuwahl des Vorstandes.
- 4) Wahl von 2 Aussch.-Mitgliedern an die Stelle der nach §. 21 der Statuten Ausscheidenden.
- 5) Wahl der Commission zur Prüfung der Rechnung.
- 6) Bestimmung des Eintrittsgeldes neuer Mitglieder, der Höhe der Jahresbeiträge, sowie der Stamm-Antheile am Verkaufsgeschäft, der Höhe der auf eingestellte Gegenstände zu gewährenden Vorschüsse, der Art deren Verzinsung, sowie endlich der von den Einstellern bei dem Verkauf oder der Rücknahme eingestellter Gegenstände zu entrichtenden Provision.



Frisch geräucherten Kieler Sprott per Pfund 40 fr.,
Cablian 24 fr., Seezungen 36 fr., Turbot 48 fr., sowie Rheinsalm, Schollen,
frisch geräucherte Ostsee- (Kieler) Bückinge, holländische Bratbückinge, ge-
wässerten Laberdan.

Wirthschaftseröffnung und -Empfehlung.

Der Unterzeichnete bringt hiermit dem geehrten Publicum zur Kenntniß, daß
er die Wirthschaft von Herrn Reinhard übernommen hat und empfiehlt
stets gutes **Steinlauler'sches Bier** und echte **Rheingauer Weine**. Ferner
empfehle ich meine **Weine** zu Hochzeiten und Kindtaufen zu folgenden Preisen:

Neudorfer

1867r . . . per Schoppen — 12 fr.,

1866r . . . " " — 18 "

1868r (neuen) " " — 18 "

Rauenthaler

1865r . . . per Schoppen — 30 "

1865 (Auslese) " " 1 fl. — "

Zu zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein

3411

Joseph Ebbecke, Steingasse 17.

Für den Export habe Auftrag, getragene **Herrnkleider** zu kaufen und kann
daher die höchsten Preisen bezahlen.

1993

Ad. Löb, Langgasse 14.

Ein Maler empfiehlt sich zur **Restaurirung von Oelgemälden**. Schrift-
liche frankirte Offerten nimmt die Exped. entgegen. 3370

Das **Poliren und Repariren** von Möbeln, sowie sonstige in dieses Fach
einschlagende Arbeiten werden schnell und solid besorgt. Näheres in der
Expedition d. Bl. 3420

Ein **Koffer** und ein gewöhnlicher tannener **Tisch** sind billig zu verkaufen.
Näheres in der Expedition d. Bl. 3420

Ein gebrauchter **Schraubstock** wird zu kaufen gesucht. Näheres zu erfragen
Marktstraße 23. 3415

Kirchgasse 33 ist ein **Mahagont-Schreibtisch**, ein einthüriger Mahagont-
Kleiderschrank, sowie neue nußbaumene Kommode und mehrere Rohrstühle zu
verkaufen. 3390

Eine **Wiege** billig zu verkaufen Schwalbacherstraße 14. 3405

Ein fast noch neuer **Confirmandenrod** ist zu verkaufen Platterstraße 6
im 2. Stock. 3384

Ein noch wenig gebrauchter kupferner **Waschkeßel** ist zu verkaufen. Das
Nähere in der Expedition d. Bl. 3385

Gute **Kartoffeln** per Kumpf 6 fr. zu haben bei
3399

P. Blum, Metzgergasse 25.

Ein **Acker** auf dem Pflaster, 1 Morgen haltend, ist zu verkaufen oder zu
verpachten. Näheres Ellenbogengasse 3. 2856

Eine **Grube Dung** zu verkaufen Dogheimstraße 8. 3383

Eine **Grube guter Dung** ist zu verkaufen Marktstraße 36. 3373

Schöne **Aepfelbäume** sind zu haben Röderallee 4. 3392

Strohhüte zum Waschen

senden wir von jetzt bis Ende Juni jeden Samstag in die Fabrik von

L. Defize in Frankfurt a. M.

Bei schöner Wasche sind die Preise äusserst billig gestellt.

3143 **A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9.**

Ausverkauf.

Ph. Roos, Kirchgasse 21, empfiehlt sein bestassortirtes Schuh- und Stiefel-Lager, um damit zu räumen, zu den billigsten Preisen. 2455

Gummiballen

in frischer Sendung und großer Auswahl von 3, 6 und 9 Kr. an, sind zu haben Ellenbogengasse 10. 3257

Briefcouverts,

starkes Papier und gut gummirt, per 100 von 4 Silbergröschen an und feinere empfiehlt

C. Schellenberg, Goldgasse 4. 3299

Muhrkohlen.

Von heute an lasse ich ein Schiff Kohlen, 1. Qualität und sehr stückreich, in Viebrich an der Dörsenbach ausladen.

P. Koch. 3219

Zu verkaufen

ein fast neuer Schreibtisch, sowohl für Herrn als auch für Damen passend. Näheres Expedition. 3224

Zu kaufen gesucht

ein leichter gebrauchter Damenrollwagen, am liebsten Korbgeflecht. Näheres im Bloch'schen Hause. 3215

2 große vergoldete Spiegel,

3 schöne vergoldete Vorhang-Galerien,

einige feine Sopha's,

lackirte Schränke, und

einige complete Betten,

alles neu und gut habe billigst zum Verkauf.

2441

Reinhard Thoma, 6 Marktstraße 6.

Zwei machsamer, ächte Mattenfänger per Stück 2 fl. und ein schöner, kleiner Affenpinscher, sowie schöne Zeisige, Heden und Käfige billig zu verkaufen Oberwebergasse 51, Parterre rechts. 3094

Adlerstraße 28 sind 4 nussbaum-lackirte Nachttische billig zu verk. 3272

Ein noch neuer schwarzer Tuchrock ist zu verkaufen Kirchhofsgasse 5. 3125

Ein Kanape, 2 lackirte Kleiderschränke und 3 Brandlisten (neu) sind billig zu verkaufen Schillerplatz 3. 3316

In der Behausung des J. Schmidt, Moritzstraße 5, können Dickwurz, der Centner zu 18 Kr., abgeholt werden. 3313

Wellritzstraße 4 sind Zimmerstühle zu haben. 3315

Eine Nähmaschine (Wheeler & Wilson) ist billig zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 3221

„Neuer Club“.

Heute Abend 8 Uhr: Probe bei H. Schirmer. 3409

Pompier-Corps.

Samstag den 27. Februar findet im „Saalbau Schirmer“ Abends 7 Uhr eine

Abendunterhaltung mit Ball

statt. — Entrée für Herrn 48 fr. — Nichtmitglieder können nach vorheriger Anmeldung bei dem Comité durch Mitglieder eingeführt werden.

Das Commando. 3002

Saalbau Schirmer.

Vorzügliches Wiener Bier aus der Brauerei von Heinrich in Frankfurt per Glas 5 fr., sowie vorzügliches Wiener Bier aus der Actien-Brauerei in Nassau per Glas 6 fr. empfiehlt

3197

Herm. Schirmer.

Zur neuen Union,

9 große Burgstraße 9.

Unterzeichnete empfiehlt ihr anerkannt vorzügliches Exportbier.

3142

A. Mahr Wwe.

Punsch-Syrope

von J. A. Röder in Köln und Jos. Selner in Düsseldorf, sowie die ebenfalls sehr vorzüglichen

Arac- und Rum-Punschsyrope

von August Roths in Wiesbaden

empfehl

C. W. Schmidt, Goldgasse 2. 24468

Dörrfleisch, gut gesalzen und geräuchert, per Pfund 24 fr., ist zu haben bei

2728

Metzger Renker, Metzgergasse 34.

Rindfleisch per Pfund 13 fr. ist fortwährend zu haben Steingasse 23. 3400

Früchte-Zucker

empfehl

H. Wenz, Conditior. 3262

Petroleum per Maas 30 fr., holl. Häringe 2 Stück 5 fr., bamb. Zwetschen per Pfd. 5 fr., türk. Zwetschen 8 fr., Apfelschnitzen 12 fr., ital. Macaroni 20 fr., Eier-Nudeln 14 fr. empfiehlt

Aug. Korthener, Nerostraße 26. 3338

Stopfen, in allen Calibern, sowie **Flaschenlade** in verschiedenen Farben empfiehlt billigt

Eduard Weygandt, Langgasse 29. 3119

Zwei neue **Ranape** sind billig zu verkaufen Mauergasse 2 im Hinterh. 3111

Nicht zu übersehen!

Bei fortgesetztem Ausverkauf meines Geschäftes, wegen Aufgabe desselben, verkaufe ich, um schnell damit zu räumen,

eine grosse Parthie

franz. Organdies und Jaconets à 10, 12 und 15 fr. per Elle,

$\frac{4}{4}$ und $\frac{6}{4}$ breite Wollstoffe à 12, 15 u. 18 fr. pr. Elle,

$\frac{5}{4}$ breite farbige Seidenstoffe per Stab 1 fl. 45 fr. bis 3 fl.

Aug. Jung,

Wilhelmstraße.

2426

Herren-Hemden,

Kragen, Manschetten und Bielefelder Brust-Einsätze
empfiehlt billigt

Theodor Werner, Langgasse 8c. 1533

W. Heuzeroth, vormals: C. A. Mahr,

Kranzplatz 1,

empfiehlt sein auf's Vollständigste sortirte Lager in allen

Kurzwaaren,

acht englische Baumwolle, Estremadura, Decree und Häkelgarne,

Nähmaschinengarne &c. 2664

Für Confirmanden.

Woll-Blousen von 1 fl. 36 fr. bis zu den feinsten,

Woll zu Kleidern,

gestickte Taschentücher 36 und 42 fr.

3142

bei A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9.

**Englischen Sammet zu Kleidern,
ächten Lyoner Seiden-Sammet zu Paletots**

empfiehlt als sehr preiswürdig

J. Hertz, Langgasse 8c. 549

Maschinennähereien (Doppelsteppstich)

jeder Art werden angenommen Geisbergstraße 14, 2 Stiegen hoch. 3229

Schwarze Viken im Stück

von 16 fr. an, in guter Qualität, empfiehlt

495

Chr. Maurer, Langgasse 2.

Französischen Sprach- und Conversations-Unterricht ertheilt
2985 R. Lambrecht Wittwe, Mauergasse 1, zwei Tr. hoch.

Englischer und französischer Unterricht wird gut und zu mäßigem
Preise ertheilt Faulbrunnenstraße 3, Parterre. 3198

Unterricht in der Musik und in den Elementarfächern ertheilt Lehrer
Bauch. Gefällige Adressen-Abgabe bei der Exped. 3000

Es wird vom 1. März ein **Platz 1. Rauggalerie** abgegeben. Näheres
Expedition. 3417

Ein ganzer, sehr guter **Sperrstich** ist abzugeben. Von wem, sagt die
Expedition d. Bl. 3325

Eine **Matratze** mit Keil (Seegras) Adlerstraße 1 zu verkaufen. 3137

Ich bringe den verehrlichen Herrschaften, sowie dem Dienstpersonal in
empfehlende Erinnerung, daß es stets mein eifrigstes Bemühen sein wird, zu
jeder Zeit braves Dienstpersonal jeder Art nachweisen zu können, überhaupt
auch alle Commissionen besorgt werden. Frau Prinz, Commissions- und
Stellen-Nachweise-Bureau, Oberwebergasse 51, Parterre. 3381

Eine gesunde, reinliche Frau sucht ein Kind mitzustillen. Näh. Exped. 3367

Für ein Mädchen von 13 Jahren (Waisenkind) werden Pflegeeltern gesucht.
Näheres Expedition. 3353

Ein schwarzer **Dachshund** mit halber Ruthe hat sich von Montag auf
auf Dienstag Nacht verlaufen. Vor dessen Ankauf wird gewarnt. Dem Wieder-
bringer eine Belohnung Häfnergasse 6. 3412

Eine rothe getigerte **Katze** (Kater) ist abhanden gekommen. Dem Wieder-
bringer oder Demjenigen, der darüber Auskunft geben kann, eine Belohnung
Hochstraße 30. 3396

Verloren.

Eine **Vorstecknadel** wurde gestern verloren. Abzugeben gegen Belohnung
im Europäischen Hof No. 26. 3386

Sonntag Nachmittag wurde von der Klostermühle nach Wiesbaden eine
silberne **Damenuhr** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe
gegen Belohnung in der Exped. d. Bl. abzugeben. 3419

Verloren wurde am Sonntag eine **Brille** mit Futteral. Man bittet um
gefällige Abgabe Bahnhofstraße 7. 3426

Ein **Siegelring** mit bläulichem Stein, L. M. gravirt, von der alten Co-
lonnade bis zur Rheinstraße verloren. Der Finder wird gebeten, denselben
Rheinstraße 24, Bel-Etage, abzugeben. 3422

Ein Mädchen, im Kleidermachen erfahren, sucht Beschäftigung in und außer
dem Hause. Näheres Langgasse 2. 3380

**Einige Mädchen, welche im Kleidermachen etwas
geübt sind, werden in ein Geschäft gesucht. Näheres
in der Expedition d. Bl.** 3372

Es können einige Mädchen das Kleidermachen erlernen. Näheres Saal-
gasse 3, 1 Stiege hoch. 2109

Ein braves Mädchen, das sehr fein Weißzeug nähen kann, findet Beschäf-
tigung. Näheres Exped. 3234

Ein solides Mädchen, das französisch spricht und in seinen Arbeiten erfahren ist, wird in ein Weißwaarengeschäft gesucht. Näheres Expedition. 3403

Ein Lehrling

wird für ein großes Modegeschäft gesucht. Näheres Expedition. 3418

Stellen-Gesuche.

Ein braves Mädchen wird in eine bürgerliche Haushaltung gesucht. Näheres Spiegelgasse 6 im Laden. 3135

Ein einfaches, gefestetes Mädchen, das waschen und bügeln kann und mit Kindern umzugehen weiß, wird gegen guten Lohn in die Nähe von Wiesbaden gesucht. Näheres Schwalbacherstraße 43a, Parterre. 3308

Ein Mädchen, das die Hausarbeit versteht, wird sofort gegen guten Lohn gesucht. Näheres Expedition. 3279

Ein tüchtiges, mit guten Zeugnissen versehenes Hausmädchen findet vortheilhafte Stelle Bahnhofstraße 10, Parterre. 3276

Auf 15. Mai werden nette Mädchen, welche Sprachkenntnisse besitzen, nach Schwalbach zum Verabreichen des Wassers an einen Curbrunnen gesucht. Näheres Expedition. 3288

Ein braves, gebildetes Mädchen wird zu Kindern gesucht. Näheres in der Expedition. 3330

Ein Mädchen, das in allen Hand- und Hausarbeiten erfahren ist, sucht eine Stelle als Haushälterin oder in einer stillen Familie. Näheres H. Schwalbacherstraße 9 im 3. Stock. 3363

Gesucht eine Köchin, die auch Hausarbeit übernimmt und die am 6. März eintreten kann. Nur solche, die gute Zeugnisse aufweisen können, mögen sich melden Frankfurterstraße 3. 3359

Ein fleißiges, gewandtes Mädchen sucht Stelle als Zimmermädchen. Näh. Louisenstraße 26, 1. Stiege hoch. 3375

Webergasse 11 wird ein ordentliches Mädchen gesucht. 3378

Ein williges Mädchen sogleich gesucht. Näheres Schwalbacherstraße 39, Thoreingang. 3387

Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Liebe zu Kindern hat, wird gesucht und kann gleich eintreten. Näheres in der Expedition d. Bl. 3388

Ein Dienstmädchen, am liebsten vom Lande, wird auf gleich oder 1. März gesucht. Näheres Mauergasse 2 im 2. Stock. 3401

Ein Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Küchenmädchen. Näh. Emserstraße 35. 3394

Ein Mädchen zu allen häuslichen Arbeiten, das auch Liebe zu Kindern hat, wird gesucht Kranzplatz 3. 3408

Ein Mädchen, das selbstständig bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird gegen hohen Lohn gesucht. Näheres Expedition. 3418

Ein reinliches Mädchen wird sogleich in Dienst gesucht Neugasse 13. 3421

Eine gesunde Schenkamme sucht auf gleich einen Schenkdiener. Näheres Platterstraße 5. 3416

Ein braves Landmädchen wird gesucht Oberwebergasse 54. 3414

Eine Hotelköchin mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle. Näheres zu erfragen Römerberg 10. 3413

Ein junges Mädchen, welches nähen kann, sucht eine Stelle bei Kindern oder bei zwei einzelnen Leuten. Näheres Emserstraße 35. 3394

Ein Lehrling gesucht von E. Kaltwasser, Dreher, Steingasse 13. 2000
Ein Lehrer für kaufmännisches Rechnen und Buchführung wird gesucht
Emserstraße 20 a. 3351

Ein junger, gewandter Bursche sucht eine Stelle als Hausbursche oder Diener;
derselbe geht auch mit auf Reisen. Adressen beliebe man in der Exped. d. Bl.
abzugeben. 3394

Schuhmacher-Gesellen,

gute Damenarbeiter, erhalten dauernde Beschäftigung bei

S. Wolf,

Ranggasse 33 in Wiesbaden und in Mainz, Rechengasse 40 1/2. 3243

Ein bis zwei solide Tapeziregehilfen finden dauernde Arbeit bei
Carl Schäfer, Tapeziter in L. Schwalbach. 3254

Es wird ein Kapital von 4000 fl. gegen gute Sicherheit und pünktliche
Zinszahlung in hiesiger Stadt zu leihen gesucht. Näh. Exped. 3397

Logis-Gesuche.

Gesucht auf ersten April ein möblirtes Zimmer. Preis 8—9 fl. Näheres
Nerostraße 18 bei Küfer Dornau. 3396

Ablerstraße 1 ist eine möblirte heizbare Mansarde sogleich zu verm. 2617

Burgstraße 8 ist ein möblirtes Zimmer monatweise zu vermieten. 3000

Faulbrunnenstraße 3 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 3402

Feldstraße 9 ist vom 1 März ab ein unmöblirtes Zimmer an eine einzelne
Person zu vermieten. Näheres Feldstraße 7 eine Stiege hoch. 3376

Hirschgarten ist ein freundliches Zimmer, möblirt oder unmöblirt, und ein
schönes Dachzimmer zu vermieten. Näheres Expedition. 3354

Kapellenstraße 1 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu verm. 3280

Kirchgasse 20 im 3. Stock ist ein heizbares Zimmer auf 1. März zu
vermieten. 3391

Moritzstraße 6 im 1. Stock ist ein möblirtes Zimmer billig zu verm. 3393

Platterstraße 8 ist auf ersten April ein Dachlogis zu vermieten. 3368

Schwalbacherstraße 55 ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu verm. 3357

Wellrißstraße ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Näh. Exp. 2169

Drei möblirte Zimmer mit Küche und Keller monat- oder jahrweise zu ver-
mieten, auch können zwei Zimmer davon abgegeben werden. Näh. Exp. 3151

Eine möblirte Bel-Etage von 7 Zimmern, Küche, Keller, ist vom 15. März
bis October oder auf's Jahr zu vermieten. Näheres Expedition. 2131

Ein Zimmer mit Koft ist zu vermieten. Näheres Expedition. 195

Zwei möblirte Zimmer (Parterre) sowie ein möblirtes Giebelzimmer sind zu
vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 3365

Eine große möblirte Mansarde ist zu vermieten. Näheres Exped. 3366

Eine Scheune, in Mitte der Stadt, welche sich zu einem Magazin eignet,
auch leicht zu einer Schlosser- oder Schreinerwerkstätte einzurichten
ist, ist zu vermieten. Näh. Exped. 3410

Ein Schüler oder Einjähriger findet Koft und Logis. N. Exped. 195

Helenenstraße 22 im Hinterhause zwei Stiegen hoch kann ein reinlicher Arbeiter
Logis erhalten. 3000

Ablerstraße 16 im Hinterh. kann ein anständiges Mädchen ein Logis erh. 3374

Gottesdienst in der Synagoge.

Purim Vorabend Anfang 5 1/2 Uhr.
" Morgen " 6 1/2 "

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.